

Fernwärmeverbund Breiti, 8424 Embrach



Für den Energiedienstleister Energie 360° AG durften wir in Embrach eine Erweiterung des Fernwärmeverbundes planen und umsetzen. Ein sportliches Terminprogramm forderte alle Projektbeteiligten, so dass die Energieversorgung per Oktober 2017 das erste Mal Heizenergie ins Netz einspeisen konnte. In der Heizzentrale der Sporthalle Breiti wurden zwei neue Holzschnittelkessel installiert. Zusammen erbringen diese eine Leistung von rund 1'350 kW. Als Regelorgan der Holzkeselanlage wurde ein aussen aufgestellter Heizungsspeicher mit 40m³ realisiert. Als Ergänzung und Redundanz wurde die Heizzentrale im Schulhaus Hungerbühl neu mit einem Ölheizkessel von 1'400 kW ausgebaut. Entsprechend musste das ganze Netz hydraulisch wie auch regeltechnisch umgebaut werden. Zusammen erbringt so der Fernwärmeverbund rund 90% erneuerbare Heizenergie nach Embrach und dessen Nutzer und versorgt die Liegenschaften nachhaltig. Das Netz wird fortlaufend erweitert und soll bei Vollausbau rund 2'180 kW an Heizleistung bringen können. Neben den eigentlichen Netzerweiterungen Richtung Badi Talegg wurden auch zahlreiche neue Unterstationen geschaffen und somit neue Kunden ins Fernwärmenetz eingebunden.



Bauherrschaft

Energie 360° AG
Aargauerstrasse 182
8010 Zürich

Bauleitung

Tantanini & Partner AG
Bauingenieure und Planer
Feldstrasse 80
8180 Bülach

Dienstleistungen

- Ausführungsphase
- Ausschreibungsphase
- Gesamtkoordination
- HLKS Planung
- Koordination
- Projektphase

Referenzen

auf Anfrage

Baukosten HLKS

CHF 1.94 Mio.

Bauvollendung

Herbst 2018

Bilder

Andy Wickart Haustechnik AG

Technik



Fernwärme



Ölheizung



Holzschnittelheizung



Contracting



MSRL



mechanische Abluft